



Zürich, 14. Oktober 2021

Switzerland Travel Mart 2021: Erfolg für ersten internationalen Grossevent des Schweizer Tourismus.

Nach der pandemiebedingten Pause fand zwischen dem 10. und 14. Oktober in Interlaken wieder die grösste und wichtigste Verkaufsmesse des Schweizer Tourismus statt. Schweiz Tourismus (ST) und ihre Partner hatten 350 Reiseveranstalter ins Berner Oberland zum Switzerland Travel Mart eingeladen. 300 Schweizer Tourismusanbieter verkauften ihnen dort das Reise- und Ferienland Schweiz. Dank dem STM können zusätzliche 396'000 Logiernächte in der Schweiz ausgelöst werden.

Interlaken war Gastgeber-Destination des Switzerland Travel Mart (STM) 2021, der ersten grossen und internationalen Veranstaltung der Schweizer Tourismusbranche seit dem Beginn der Pandemie. Die Organisatoren ST, Swiss International Air Lines, Swiss Travel System sowie Interlaken Tourismus freuen sich, dass insgesamt 720 Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Weg ins Berner Oberland gefunden und sich mit aller Kraft um den weltweiten Verkauf des Ferienlandes Schweiz gekümmert haben.

Speed-Dating für das Ferienland Schweiz

Die Destination Schweiz weltweit erfolgreich zu verkaufen, dies ist einmal mehr die Mission des STM. 350 Reiseveranstalter kamen zu diesem Zweck aus praktisch der ganzen Welt nach Interlaken und trafen hier 300 Schweizer Tourismus-Leistungsträger zu 20-minütigen Vorstellungs- und Verkaufsgesprächen. Gesamthaft fanden so 12'450 solcher «Dates» statt.

Der Zutritt zum gesamten Veranstaltungsareal erfolgte unter der Bedingung der «2G», d.h. nur nach belegter Impfung und / oder Genesung. Das strikte Sicherheitskonzept wurde ergänzt durch umfassende Testmöglichkeiten vor Ort für die aus medizinischen Gründen ungeimpften oder nicht mit EMA-Impfstoffen geimpften Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Damit konnte die bislang grösste Tourismusveranstaltung unter Pandemie-Schutzbedingungen physisch sicher durchgeführt werden.

Hoteliere und Hoteliere am besten vertreten, Australien und Südostasien noch nicht dabei

Rund die Hälfte der 300 Schweizer Tourismusanbieter kamen am diesjährigen STM aus dem Hotelfach. Die grösste Delegation aller Leistungsträger stellte die Gastgeber-Destination Interlaken als Tourismusikone im Berner Oberland. Daneben waren jedoch auch Anbieter aus dem ganzen Land vertreten, sowohl aus den Bergregionen als auch aus den Städte- und Geschäftsdestinationen.

Die 350 Reiseveranstalter kamen aus praktisch der ganzen Welt, pandemiebedingt konnten aber aus Australien und Südostasien noch keine Reiseveranstalter am STM begrüsst werden. Dies bedeutet jedoch im Vergleich zum letzten STM im «normalen» Jahr 2019 lediglich einen Teilnehmerrückgang aus den Märkten von 20 %. Neben Reisebeschränkungen wirkten hier auch Kurzarbeit sowie die Schliessung einiger Reiseagenturen weltweit.

«Dieser STM als erster grosser internationaler Tourismus-Event nach dem Stillstand der Pandemie macht grosse Hoffnung und zeigt das enorme Reisebegehren nach der Destination Schweiz weltweit», so Martin Nydegger, Direktor ST, begeistert. «In Interlaken haben wir unsere besten



Angebote präsentiert und so starkes Interesse wie kaum je zuvor gespürt. Dies gibt weiter Elan und Energie zum Restart des Schweizer Tourismus».

Bilder des STM stehen [hier](#) zum Herunterladen zur Verfügung (© Schweiz Tourismus)

[Mehr Informationen zum STM](#) (in Englisch)

Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:

Unternehmenskommunikation

Telefon: +41 (0)44 288 13 17, E-Mail: media@switzerland.com

Medienmitteilung und weitere Informationen unter: [MySwitzerland.com/medien](https://www.myswitzerland.com/medien)